

Zwei neue von Multiplex:

Cockpit SX 9 und Wingstabi

Autor
Wolfgang Wallner
Foto
Ingrid Wallner

Multiplex setzt seine Innovationswelle in diesem Jahr mit Volldampf weiter. Mit dem Wingstabi erhält der Modellpilot ein frei programmierbares 3-Achsen Kreiselssystem für alle RC-Flächenmodelle. Lieferbar ist der Wingstabi für 7 oder 9 Kanäle als reines Kreiselssystem für alle gängigen Fernsteuersysteme. Zusätzlich aber auch mit integriertem M-LINK Empfänger 7 oder 9 Kanal für alle Multiplexsender. Der Wingstabi ist ein frei programmierbares RC-System mit Delta und V-Leitwerksmi-

scher, Klappenunterstützung und frei zuordenbaren Servokanälen. Damit wird auch ein einfacher Sender programmierbar. Multiplex gibt in der Beschreibung vier Flugphasen/Stabilisierungszustände für das System an. Im Video wird in der Flugphase Torquen sogar der Sender des Modells auf den Boden gestellt und der ParkMaster PRO steht ohne jedes Zutun des Piloten in der Luft! Programmiert wird über den PC mit dem aktuellen MULTIPLEX-Launcher oder mittels Bluetooth Modul und einer Andro-

id APP am Handy oder Tablet. Neueste MEMS-Sensoren sollen auch bei extremer Regelung ein realistisches Fluggefühl ermöglichen. Ich werde den Wingstabi ausführlich testen und in der ersten Ausgabe der PROP 2016 darüber berichten. Knapp vor Redaktionsschluss wurde auch die neue Cockpit SX 9 seitens Multiplex an uns geliefert.

Die Cockpit SX 9 liegt gut und leicht in der Hand, das Display ist gut ablesbar.



Hochwertig wie das Alugehäuse ist auch die Verpackung.

Der neue Handsender mit 850 g Gewicht kann dabei mit neuen Ideen und Eigenschaften aufwarten. Ein TFT-Farbtouchdisplay welches auch in direktem Sonnenlicht gut ablesbar ist stellt eines der Highlights dar.

Bis zu 24 Stunden Betriebszeit, integrierte Sprachausgabe mit eingebautem Lautsprecher und eine komplett neue, einfach zu bedienende Software machen neugierig.

Multiplex verspricht bei der Programmierung intuitive Bedienung und einen Assistenten der seinen Namen verdient. Das Alles aus 100 prozentiger deutscher Fertigung lässt aufhorchen. Erster Eindruck des Senders.

Optisch stark an die große PROFITX angelehnt, liegt der Sender gut in der Hand und vermittelt einen hochwertigen Eindruck. Der erste Blick in das Innere des Senders bestätigt die hohe Qualität. Eine große Platine ohne den sonst meist üblichen Drahtverhaas zeigt von durchdachter Konstruktion.

Die Knüppelaggregate stammen aus der PROFITX Serie, sogar der Schutz gegen Feuchte von oben ist in diesem Sender analog zu großen PROFITX ausgeführt. Damit ist die neue Cockpit SX erste Wahl in der kalten und nassen Jahreszeit.

Ob die neue Software wirklich so einfach zu programmieren ist, wie sich der neue Sender im rauen Winterbetrieb bewährt und ob auch dieses Produkt aus dem Hause Multiplex den Tester voll überzeugen kann, werdet ihr in der kommenden PROP Ausgabe 2016/1 lesen können. **p**



Hochwertiger Eindruck des Innenlebens.



Rückseite mit Lautsprecher, USB-Buchse und Drehgeber.